

Halle'sche Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen

1914. Nr. 174.

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 207.

Bezugspreis für Halle und Bezugs-2.50 Mk., durch die Post bezogen 3 Mk. für den Vierteljahr. Die Halle'sche Zeitung erscheint wöchentlich ausser an Feiertagen. Einzelne Exemplare 10 Pfennig. Anzeigenpreis: 10 Pfennig pro Zeile pro Tag. Anzeigenannahme bei der Geschäftsstelle in Halle (Saale) und bei allen bekannten Anzeigenvermittlern.

Zweite Ausgabe

Anzeigengebühren für die halbesährigen Anzeigenblätter oder deren Raum für Halle und den Landkreis zu Wernigerode, auswärts 30 Pfennig. Anzeigenannahme bei der Geschäftsstelle in Halle (Saale) und bei allen bekannten Anzeigenvermittlern.

Geschäftsstelle in Halle (Saale): Leipziger Straße Nr. 61/62.
Fernruf 8108 u. 8109; Telephonnummer 8110.
Hauptverleger: Dr. Strauer-Heinrich Halle (Saale).

Mittwoch, 15. April 1914.

Geschäftsstelle in Berlin: Bernburger Straße 31.
Fernruf Amt Kurirtel Nr. 6290.
Zust. und Verlag von Otto Ehrig, Halle (Saale).

Imponderabilien.

Verdeutlichen läßt sich dieses Fremdwort nicht gut. „Unmaßbares“ ist die genaue Uebersetzung. Gemeint sind Umstände, die eine Wirkung hervorbringen, ohne daß sie deutlich sichtbar, messbar und wägbare sind. Die Imponderabilien sind also sehr lustige Gebilde, die auch oft beim besten Zupacken in nicht lustigen Verhältnisse, die aber doch im Leben eine große Rolle spielen und auch sehr fühlbare und meßbare Wirkungen hinterlassen.

Zu den Imponderabilien gehören hauptsächlich Anschauungen, Meinungen, deren Träger sich oft nicht darüber Rechenschaft zu geben vermögen, aus welchen tatsächlichen Umständen sie zu dieser Anschauung gekommen sind, die ihnen trotzdem fest eingewurzelt ist.

Mit Imponderabilien dieser Art hat der Handwerker häufig genug zu kämpfen. Man traut ihm nichts zu, „es ist ja nur ein Handwerker“. Sind Handwerkerarbeiten künstlerischer Art zu vergeben, so ideiert man sich, den Handwerker zur Bewerbung aufzufordern. Wollen die Handwerker etwas beantragen, so meint man, es wird wohl nichts daraus werden. Auch der solide, tüchtige Handwerker vermag oft nicht vorwärts zu kommen, da ihm der Kredit fehlt. Auf der anderen Seite denkt mancher, der Handwerker kann hagen; er muß ja froh sein, daß jemand zu ihm kommt. Politiker glauben, dem Handwerker dies und jenes vorzureden zu können, ohne es nachher halten zu brauchen. Solche Fälle ließen sich zahllos in einzelnen belegen.

Zugabe ist, daß die Handwerker, namentlich die vor 20-30 Jahren, mit daran schuld sind, daß solche Anschauungen sich gebildet haben, weil sie sowohl über den Untergang des Handwerks jammernten, daß ihnen niemand mehr Lebenskraft autraute.

Genug, diese Anschauungen und Meinungen sind da. Sie haben sich fester eingewurzelt, als sie wieder beseitigt werden können. Und doch ist jetzt eine Gelegenheit da, wie sie wohl nicht so bald, ja, wenn sie verpasst wird, vielleicht überhaupt nicht wiederkehren wird, durch eine Großtat den Sturm und das Ansehen des deutschen Handwerks neu zu gründen; nämlich durch die Ausstellung „Das deutsche Handwerk Dresden 1915“.

Freilich machen sich auch die vorerwähnten Imponderabilien bei der Ausstellung geltend. Die Ausstellung ist eine große Angelegenheit, die für die einzelnen Organisationen viele Jahre mühsam kämpfen müßten, die Anschauungen über das Handwerk in ganz Deutschland bessere werden. Die Imponderabilien werden sich dem Handwerker dann günstig erweisen und dies wird sich schließlich auch in klingender Münze zeigen.

Deshalb, Handwerker! Alle Mann an Bord! Schißt für die Leistungen auf der Handwerks-Ausstellung Eure Besten und Tüchtigsten vor. Wer sich nichts selbst zu leisten getraut oder durch Zeitmangel daran gehindert ist, unterstüßt die gemeinsame Sache mit Geld. Jeder bringe Opfer nach seinen Kräften und bis über seine Kräfte.

Um des Handwerks eigene Sache handhaben zu können, um des Handwerks Ehre und Ansehen!

Zum Besuche des österreichischen Thronfolgers in München.

Gestern nachmittags fuhr König Ludwig mit dem Erzherzog-Thronfolger Franz Ferdinand und seinem Gefolge nach Murnau zur Besichtigung des Schlosses. Daran bezeugten die Fürstlichkeiten den hohen Interesse, das bei dem Erzherzog-Thronfolger das größte Interesse erweckte. Am Abend wohnte der Erzherzog im königlichen Hoftheater der Vorstellung von „Soffmanns Erzählungen“ bei und nahm dann das Souper bei dem Prinzen und der Prinzessin Leopold, an welchem unter anderem teilnahmen: Kronprinz Rupprecht, die Prinzen Georg und Konrad, das Gefolge und der Oberbefehlshaber des Erzherzogthums, der österreichisch-ungarische Gesandte mit Gemahlin und die Herren der Gesandtschaft.

Auszeichnungen des österreichischen Kaisers.

Kaiser Franz Joseph hat aus Anlaß des Besuchs des Erzherzogs Franz Ferdinand in München u. a. folgende Auszeichnungen verliehen: Das Großkreuz des Leopoldenordens dem Kriegsminister General der Kavallerie Frhr. Arch. v. Krefftstein sowie dem Oberkammerer Frhr. v. Holzner, dem Leopoldenorden 1. Klasse dem Generaladjutanten Generalleutnant Wastler v. Walberstätten, den Orden der Eisernen Krone 1. Klasse den Staatsministern Dr. Frhr. v. Soden, v. Heilemann, v. Brunnig, v. Seidlmayr, Dr. v. Kallinik, dem Ratspräsidenten Staatsrat v. Zamb, dem Staatsrat v. Kehl, das Großkreuz des Franz Josephsordens dem Staatsrat v. Rohr, dem Ministerialdirektor Ritter v. Meinel, dem Generalintendanten Frhr. v. Franzenstein, sowie dem Oberbürgermeister von München Dr. v. Borjst.

Deutsches Reich.

Unheimlichkeiten im jungliberalen Lager.

Die „Berliner Neuesten Nachrichten“ schreiben: Die am nächsten Sonntag in Frankfurt stattfindende jungliberale Tagung dürfte erregte Debatten bringen, da außer den in den verabschiedeten Städten gefassten Beschlüssen auf unentwegtes Fortbestehen des Reichsverbandes sich namentlich auch jene Stimmen mehren, die für die Abänderung der über die Reichsversammlung, das Reichs-Verbandes in schriftlicher Weise alle Verhandlungen über eine Auflösung ablehnte, bevor der Gesamtvorstand und der Reichsrat der Reichsverbandes Stellung genommen habe; namentlich im bergischen Lande und in einzelnen Teilen Westfalens ist diese Stimmung vorherrschend. In mehreren Resolutionen wurde ausgesprochen, daß durch das Verhalten der Zeitung des Reichsverbandes dem Frieden der Partei nicht gedient werde. Jedenfalls ist für Sonntag eine heftige Aussprache zu erwarten, namentlich heute schon feststeht, daß das weitere Fortbestehen des Reichsverbandes gefährdet ist.

Statistische Aufnahmen von landwirtschaftlichen Erzeugnissen.

Dem Reichstag ist ein Gelegenheitsentwurf zugegangen, wonach der Bundesrat statistische Aufnahmen der Vorräte von Weizen, Roggen, Menggetreide, Mischfrucht, Hafer, Gerste, Mais sowie von Erzeugnissen der Getreidemüllerei für menschliche und tierische Ernährung anordnen kann. Die Aufnahmen sind für die Erzeugung von Vorräten in landwirtschaftlichen Unternehmungen, in Handels- oder Gewerbebetrieben sowie auf die im Gebrauch von Kommunen, öffentlich-rechtlichen Körperschaften und Verbänden befindlichen Vorräte. Allgemeine Aufnahmen sind erstmalig in zwei aufeinanderfolgenden Jahren vorzunehmen, später dürfen sie frühestens alle vier Jahre stattfinden. Dabei dürfen nur Fragen gestellt werden, die sich auf die vorhandenen Vorräte beziehen oder die genaue Bezeichnung des Betriebes und seine Größe betreffen. Jedes Eindringen in die Vermögens- und Einkommensverhältnisse soll ausgeschlossen sein.

Aufsteigende Arbeiterlöhne.

Auf Grund der kürzlich veröffentlichten amtlichen Statistik ist für alle Steinkohlenbergbaubezirke eine aufsteigende Entwicklung der Arbeiterlöhne zu konstatieren. Das gilt sowohl von dem Schichtverdienst wie von dem gesamten Jahresarbeitserwerb. Im Oberbergbaubezirk Dortmund hat 1913 der Durchschnittslohn um 20 Mark mehr als im Vorjahr betragen. Im obersteirischen Bezirk beträgt die Steigerung gegenüber dem Jahre 1912 auf 0,13 Mark, im Saarbrücker Revier auf 0,23 Mark. Für die eigentlichen Bergarbeiter, die unterirdisch beschäftigten Hauer, haben die Lohnsteigerungen im Dortmund Revier 45 Pfa., bei einem Verdienst von 6,47 Mark, im obersteirischen Revier 15 Pfa. bei einem Verdienst von 4,85 Mark, im Saarbrücker Revier 35 Pfa. bei einem Verdienst von 5,18 Mark betragen. Der Jahresarbeitserwerb eines Arbeiters der Gesamtbeschäftigung stieg sich in den beiden Revieren im Dortmund Revier auf 1765 Mark und 1629 Mark, in Obersteirien auf 1184 Mark und 1085 Mark, im Saarrevier auf 1381 Mark und 1286 Mark. Im Vergleich zu dem letzten Sozialjahre 1907 ist der Jahresarbeitserwerb eines Arbeiters der Gesamtbeschäftigung im Dortmund Revier um 150 Mark, in Obersteirien um 100 Mark, an der Saar um 161 Mark gestiegen. Es handelt sich dabei um den reinen Jahresarbeitserwerb, der dem Arbeiter nach Abzug aller Arbeitskosten, aller Beiträge zu Versicherungen, Einrichtungen, Kassen usw. verbleibt. Wenn trotzdem die angegebenen Einkommensveränderungen haben eintreten können, so ist damit der Beweis geliefert, daß auch in der Bergbauindustrie, obwohl sie in den letzten Jahren vielfach mit großen Schwierigkeiten zu kämpfen hatte, eine durchaus angemessene Steigerung des Jahreseinkommens der Arbeiter stattgefunden hat.

Kaufmännische Verbände und Sonntagsruhegesetz.

Die über 300 000 Mitglieder zählende soziale Arbeitsgemeinschaft der kaufmännischen Verbände hat sich in der Frage über das Sonntagsruhegesetz mit einer Eingabe an die deutsch-evangelische Kirchenbehörde geäußert. In der Eingabe heißt es u. a.:

„Die Kirchenbehörden mögen 1. in ihrer amtlichen Stellung gegenüber den geistlichen Körperschaften des Reichs das Verlangen um Ausdruck bringen, daß in einem künftigen Reichs- und Landesgesetz die grundsätzliche Anerkennung der vollen Sonntagsruhe im gesamten Handelsvertrieb mit allen Ausnahmen für die sogenannten Verbrauchsgüter vorbehalten sei; 2. die in der nächsten Zeit zur Beratung aufzunehmenden Beschlüsse zu einer gleichen Stellungnahme zu veranlassen und 3. dafür zu sorgen, daß von den gesamten Angelegenheiten aller evangelischen Landeskirchen Deutschlands eine planmäßige Einwirkung auf die Gesamtsituation der geistlichen, damit alle Einkünfte am Sonntag unterbleiben und damit die Bestimmungen des Kaufmannsverbandes unterliegen, der das Gesetz an die Sonntagsruhe hat, und dem sie genau so intensiv wie dem Beamten- und Arbeiterverband.“

Warnung für Auslandsreisende.

In der letzten Zeit, schreibt die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“, ist es wiederholt vorgekommen, daß Deutsche im Auslande unter dem ungedrungenen Verdacht der Spionage festgenommen und erst nach längerer Untersuchung wieder freigelassen worden sind. Die Betroffenen hatten sich meist dadurch der Spionage verdächtig gemacht, daß sie an militärisch wichtigen Stellen phonoraportierten oder zeichneten und sich, zur Rede gestellt, über ihre Person nicht genügend ausweisen konnten. Im Anschluß an frühere Warnungen erdient es daher angezeigt, auf folgendes hinzuweisen:

Viele fremde Staaten haben im Interesse der Landesverteidigung strenge Strafbestimmungen gegen unbefugtes Mitteilen von Nachrichten erlassen. Diese Bestimmungen sind besonders in Auslandsreisen geübt, auch wenn die Reise eine hohe Absicht fern liegt, streng durchzuführen. Der harmlose Reisende, der unbewußt solche Bestimmungen übertritt, kann froh sein, wenn er mit einer europäischen Reisepasse und mit Eingelassung von Apparat und Platten davonkommt. Seltener muß er, wie die Erfahrung lehrt, seine Unvorsichtigkeit mit langwieriger Untersuchung und einer mehr oder minder harten Freiheitsstrafe büßen. Umstünden halber hat er Vermeidung aus dem Lande als „lästiger Ausländer“ zu gewärtigen. Ist einmal ein solches Strafverfahren anhängig, so vermag auch der Konsul und der diplomatische Vertreter des Reichs nicht viel zu helfen, da sie sich in die Gerichtsbarkeit des fremden Staates nicht einmischen können. Einer schnellen Durchführung der Untersuchung wird es aber meist dienen, wenn sich der Betroffene sofort über seine Person hinreichend auszuweisen vermag. Man nehme sich daher in der Lage sein, wichtigsten den Spionageverdacht von vornherein zu beseitigen. Es kann hiermit nur dringend geraten werden, sich einmal vor Eintritt der Auslandsreise mit den notwendigen Ausweispapieren, besonders einen ordnungsmäßigen Ausweis, zu versehen und dabei im Ausland photographische Aufnahmen und Zeichnungen von Landeshäusern und Bauwerken nur nach Einholung der Erlaubnis der zuständigen Behörden oder nach Feststellung, daß kein Verbot entgegensteht, anzufertigen. Dies gilt vor allem für die fremden Grenzgebiete und an fremden Häfen; es muß aber auch in den inneren Gebieten der fremden Staaten und in Gegenden beachtet werden, die vom Standpunkt der Landesverteidigung her von besonderer Wichtigkeit sind. Auch für die in besonders nachbarlichen Staaten Österreich-Ungarn und Italien ist diese Warnung durchaus am Platze, insbesondere auch in der Hinsicht, daß die diplomatischen Aufnahmen der Konsulate von Tripolis besetzt halte, den dortigen Hafenbehörden der Spionage verdächtig seien und von ihnen einem langwierigen Verhör unterzogen wurde.

Das vorzeitige Kündigungsgesetz der Beamten bei Leistungen innerhalb von Großstädten und Nachbargemeinden.

Das Kammergericht hat eine Entscheidung gefällt über die Auslegung des § 570 des Bürgerlichen Gesetzbuches, die in Beamtenkreisen beachtet zu werden verdient. Paragraph 570 des Bürgerlichen Gesetzbuches bestimmt, daß Beamte, Militärpersonen, Geistliche und Lehrer an öffentlichen Unterrichtsanstalten im Falle der Verlegung nach einem anderen Ort das Mietsverhältnis ihrer Wohnung an dem bisherigen Wohnort unter Einhaltung der gesetzlichen Frist kündigen können. Es war fraglich, ob dieses Kündigungsgesetz sich auch bezieht auf Verlegungen innerhalb von Nachbargemeinden, von Großstädten. Das Kammergericht hat entschieden, daß die Bestimmung wörtlich aufzufassen ist, daß also auch bei einer Verlegung in eine Nachbargemeinde, bei der sonst auch die Entfernungsrückstände kein Grund vorliegt, zur Aufgabe der bisherigen Wohnung, das Kündigungsgesetz besteht. Falls also beispielsweise in Groß-Berlin ein Postbeamter, der in Berlin beschäftigt war, an ein Postamt einer Nachbargemeinde, wie etwa Charlottenburg, verlegt wird, so darf er von seinem Kündigungsgesetz Gebrauch machen, selbst wenn der Ort seiner neuen amtlichen Tätigkeit der bisherigen Wohnung noch näher ist als der der früheren.

Kleinere politische Nachrichten.

• Vom Kaiserthum. Zur geistigen Früchtlingsfeier waren geladen die Königin der Sellenen, Prinz Christoph und Professor Caro aus Wien. Das Wetter ist sehr warm. Der Kaiser, die Kaiserin und die Königin der Sellenen besuchten mit den Professoren Caro und Wapfel gestern nachmittags das Museum und darauf die Ausgrabungen in Carthago, wo unter anderem ein Stein mit einer Widmung an Artemis gefunden wurde. Freigelegt sind bis jetzt etwa vierzig Säulenstümpfe von je ungefähr ein Meter Länge, die übereinander gestapelt gefunden wurden. — Der deutsche Vorkämpfer Freiherr von Wangenheim und der Militärattaché Major von Raffert sind an Bord S. M. Stationsboot „Coreley“ nach Korfu abgereist. Letzterer, um sich nach Nordalbanien zu begeben, wo er an den Schlußarbeiten der Grenzregulierungskommission teilnehmen wird.

• Reichsanwalt Dr. von Weismann hat gestern gegen Mittag in Mantua eingetroffen und hat die Ehrenwürdigkeiten der Stadt befehligt. Er ist um 10 Uhr abends nach Brindisi weitergereist.

Die gerichtliche Interdiction über den Tod des Deutschen Karl Nothmann in Wien. Dieser folgte seinem Erben am 10. April unternommen nach einem Freunde namens Dahn eine Waise, die in die Waise über. Da die Waise von Nothmanns Vermögen, so waren sie vor dem Auszuge gemacht worden. Vermittlungsversuche hielten die beiden Ausländer eine Anzahl Anträge (regierungsrechtliche Angelegenheiten), die hinter ihnen verblieben, für unzulässig. Während Dahn, der sich Nothmanns einen Revolver und Schuß auf die vermeintlichen Verfolger. Schließlich löste er sich mit seiner Leiche auf. Seine Leiche ist auf dem hiesigen Friedhofe beerdigt worden.

Die Ministerzusammenkunft in Abbazia.

Der italienische Minister des Aeußeren Marquis di San Giuliano ist gestern nachmittag um 12 1/2 Uhr in Abbazia eingetroffen und am Bahnhof von dem österreichisch-ungarischen Minister des Aeußeren Grafen von Berchtold, dem italienischen Vizekonsul in Wien Herr von Aarona, dem österreichisch-ungarischen Vizekonsul in Rom von Mery und dem Sektionschef Grafen Fjorago empfangen worden. Die Begrüßung der Minister war sehr herzlich. Nach der Vorstellung des beiderseitigen Gefolges folgten die Minister im Automobil, von der Bevölkerung unheimlich begrüßt, zum Hotel „Capitano“. Der erste Sektionschef im Ministerium des Aeußeren, Baron von Marchio, hat sich gestern abend nach Abbazia begeben, wo er zwei Tage verweilen wird, um an den politischen Verhandlungen zwischen den Ministern Grafen von Berchtold und Marchese di San Giuliano teilzunehmen. Gestern mittag fand ein intimes Diner in der Villa von Grafen Geden, nach welchem die Minister einen Automobilausflug nach Drago di Lovrana unternahmen. Am Abend werden sich die Teilnehmer der Zusammenkunft wieder zu einem intimen Essen vereinigen.

Die österreichische Presse zur Aufnahmungskonferenz der Minister.

Die Wiener „Freundenblatt“ schreibt: „Es ist vielfachige Tradition, von Zeit zu Zeit eine persönliche Ansprache halten. Die Dauer der diesmahligen Zusammenkunft wird danach sein, wie intim das Verhältnis zwischen den Verbündeten sich gestaltet hat. Der Besetzung sind als neuerliche Beweise der sich immer mehr entwickelnden herzlichen Beziehungen die Besuche des deutschen Kaisers in Schönbrunn, Venedig und Wien vorzubringen. Die günstigen Resultate, welche die Wiener Verbündeten in der abgelaufenen Krise aus ihrem innigen und vertrauensvollen Zusammenhange genommen haben, bilden die natürliche Erklärung dafür, daß jede neue Ausbreitung ihrer Freundschaft alle politischen Streitigkeiten und dort mit Verfechtung und mit der Empfindung erfüllt, daß dadurch auch ihren künftigen Wehrungen zur Wahrung des Friedens ebenso der Weg gebahnt wird, wie dadurch der Befähigung schon erreichter Erfolge gebiet wird. Österreich-Engländer und Italiener haben die Entschlossenheit ihrer Aufstellungen innerhalb des europäischen Konzertes gewiß auch der Zeitfolge zu danken, daß der deutsche Verbündete ihnen unverwundlich zur Seite stand. Deutschland, Österreich-Engländer und Italien verkörpern eine Summe von Kraft, über die niemand ein hinweggehen kann.“

Ausland.

Eine scharfe Kritik des republikanischen Regimes in Frankreich.

Reiz Victor Napoleon hat anlässlich der bevorstehenden französischen Kammerwahlen an den Republikanern das plebiszitarische Verfassungsregime, das man als ein Geschick betrachtet, das eine sehr scharfe Kritik des republikanischen Regimes enthält und als einziges Heilmittel die Revision der Verfassung und die direkte Wahl eines Staatsoberhauptes bezeichnet. Die Annahme des Parlamentarismus — so heißt es in dem Schreiben u. a. — hat nachgebrungen eine schwache und schwankende Regierungsgewalt zur Folge gehabt. Die Reichsregierung wird nicht mehr geehrt. Man muß sich die zur Erfüllung ihrer hohen Aufgaben unabwiesbare Unabhängigkeit zurückgeben. Die drückenden und verachtlichen Steuern beunruhigen alle Interessen. Das Parlament gibt ab, ohne zu rechnen. Das Budget, das 5 Milliarden übersteigt, hat seit fünf Jahren um eine Milliarde zugenommen. In diesem fürchterlichen Anmarsch der Ausgaben hat das neue Ministerium nur einen verhältnismäßig kleinen Anteil. Unter den gegenwärtigen Umständen könnte nur die Milderung der dreifachen Dienstzeit der Armeesoldaten und das feste Gehalt erhalten, welches die Waise Frankreichs zu sichern. Das Land hat die Militärreform, die so schwer auf ihm lastet, mit bewundernswürdiger Selbstverleugung hingenommen. Wenn die Franzosen sich wieder einmal auf den Namen Napoleon einigen sollten, dann würde ich die hervorragenden Männer aller Parteien ermahnen, um die Einheit der Nation und die Volkswohlthat eine Regierung fruchtbarer Tätigkeit und nationaler Verfassung zu gründen.

Serbische Gruellaten an Albanien?

Aus Cetinjab im letzten Monat Skopje eingetroffene Albaner erzählen, daß die blutigen Ereignisse in jenen Gebieten darauf zurückzuführen seien, daß die Albaner die Erteilung des Schulunterrichts in ihrer Muttersprache verweigerten. Die Serben, die diese Forderung ablehnten und ihnen den Unterricht in der serbischen Sprache aufbrachten, besetzten ein Ausrottungssystem und hätten in den letzten Tagen über tausend Häuser der Albaner zerstört und viele Hundert Männer, Frauen und Kinder getödtet.

Flotendemonstration der Tampo.

Die atlantische Flotte der Vereinigten Staaten hat Befehl erhalten, sich vor Tampo zu sammeln, um der Forderung des Admirals Mayo auf Salu-

tierung der amerikanischen Flotte durch die Truppen Suez nachbrun zu stellen.

• Angelegenheit des „Grafen“. In Mexiko erhielt das niederländische Passierschiff „Kortenaar“, das zur Zeit in Curacao stationiert ist, den Befehl, nach Tampico abzufahren.

Das Befehlen des Königs von Schweden. Nach einem gestern vormittag ausgegebenen Staatsbefehl hat der König nachts zehn Stunden ruhe gelassen, und zwar seit der Operation zum ersten Male. Der Kaiser hat dem Kaiserhofen befohlen, der Puls 60. Die Kräfte nehmen beständig zu. Das Aussehen zeigt von guter Besserung.

• Angelegenheit Gailung-Galmette. Wie aus Kaufmann gemeldet wird, wurde der Bruder der Frau Guehan, der ersten Gailung-Galmette, von dem Kaiserhofen zum Kommissar ernannt. Er erbeut gegen die mehrfach ausgesprochenen Verdächtigungen, daß er irgend jemand die intimen Briefe Gailung ausgehändigt habe, entschieden Einspruch.

Finanzminister Disabud Bey ist in Konstantinopel eingetroffen.

Er hat dem Kaiser, Sidchik Bajon, der neue englische Generalgouverneur der afrikanischen Union, ist zum Meer ernannt worden.

Dipl.-Ing.

Die ungenannte, beispiellose Einwirkung der Technik und der technischen Schritte in der letzten Zeit, die die Wissenschaften vor von der selbstverständlichen Erscheinung begleitet, daß die Männer, die mitten in dieser Bewegung standen, oder besser gesagt, von dem wahren Entwürfsfächer mit fortgerissen wurden, keine Mühe fanden, sich über die Ziele, auf die die Bewegung hin zu bewegen. Das Ziel der Bewegung ist die Schiene gelegt, auf der die Maschine dahinfährt; der Mann, der die Maschine führte, konnte, mit der Hand am Dampfhebel, nur auf Gefahren und auf die Weichenstellung achten. So kam es, daß in jener Zeit sich vorübergehend die Meinung herausbildete, die Technik ist das, was die Welt bewegt, und die Wissenschaften sind die, die schreiben. Wie man denn auch feststellen muß, daß von einer eigentlichen geschriebenen Geschichte der Technik noch nicht die Rede sein kann, wenn man von verheißungsvollen Anfängen der letzten Jahre absieht. Ebenso ließ sich der Zedener in seinem rechtlichen Vorkommen, in dem er sich selbst als ein Mann des Glaubens rühmt, daß er wohl gelernt hat, Maschinen zu erfinden, zu bauen, zu betreiben, und die elektrischen Werke, Eisenbahnen zu bauen, kurz, die guten Dinge einer neuen Zeit zu befehlen, aber daß die weitere Entwicklung und Leitung seiner Geschäfte (die die Verwaltung) besser in der Hand des Ingenieurs liegen, als in der Hand des Kaufmanns läge. Und so konnte man die Beobachtung machen, daß in Stadt und Staat die technischen Betriebe als soziale, wachsende und erwerbende Faktoren einen immer breiteren Raum einnahmen, so daß die Rechte, die das Recht der Regierung in Händen hatte, in der Technik fallen etwas anders gesehen hätten, als den „Wohren“, der da kommt und geht, wie er gehen wird. Doch man in allen Betrieben technische Leiter anstellte, will nicht viel heißen, denn man konnte sie nicht entgehen, es ist lediglich die Verwirklichung im eigentlichen Sinne geht, das heißt, das Recht zum Handeln, ist es, das man hat.

Aber als mit der Wende des Jahrhunderts festgelegt werden konnte, daß ein neues Zeitalter anbricht, besaßen die Männer der Technik, die in dem von der rasanten Individualität der Länder veränderten Kulturkreise die Ansätze zu neuen Lebensformen überall deutlich wurden, keine sich irgend langem und sicher die öffentliche Meinung über Sinn und Bedeutung der technischen Aufgaben gewandelt. War es symptomatisch, daß man noch in den 80er Jahren in Westeuropa den Sohn, der die Schloßerei angeht in der Physik, Ingenieur zu werden, als schoneres Gehalt der Familie anbot, so war es nicht selten, daß man sich wiederum bezeugend, daß das Reiches Präparatant, der Kaiser, seine Stellung zur Technik durch lebhafteste Teilnahme für alle wichtigen Fragen des Gebietes festlegte.

Sind man mit diesen Wandel der öffentlichen Meinung ging das Wissenschaft und die Technik, die in der Hand der Hochschulen und als Voraussetzung dazu das Drängen der besten Kräfte unseres Volkes zu den technischen Berufen. So war es auch nur ein Schritt weiter auf dem vorangehenden Wege, daß auch um die Jahrhundertwende, durch fortwährende Anerkennung der Bedeutung der Hochschulen und der Hochschulen, die in der Hand der Hochschulen und als Voraussetzung dazu das Drängen der besten Kräfte unseres Volkes zu den technischen Berufen.

Dieser Schritt wurde von fernschwebenden häufig als eine formale und Titelangelegenheit angesehen; seine Bedeutung liegt tiefer. Wesentlich nur hierbei, daß die Wissenschaften über einen abschließenden Willensentscheidungen der Bundesräte und der Reichsbehörden in die der akademischen Verbände gelangt wurde. Das Charakteristikum eines wissenschaftlichen Willens wurde hervorgerufen.

Was dahin hatte der größte Teil der akademischen Techniker ausschließlich im Hinblick auf den Stand der Wissenschaften studiert und somit auch nach dem Verlassen der Hochschule ad interim — als Interim — gelebt, um sich, wenn sie die Anstellung im Staatsdienst erreicht hätten, nur noch äußerlich als Standesgenossen der technischen Angehörigen privater Berufe zu fühlen.

Diese Praxis wurde, weiter geführt, zu einer Proklamierung der technischen Berufe geführt haben, denn der Staat ist nicht anders in der Lage, auch nur den größeren Teil der Techniker, welche die Hochschule als reif entlassen, in die Reihe seiner Beamten aufzunehmen. Die Vertretung der technischen Berufe durch die Knappe Zahl der Staatstechniker entspricht auch nicht — weder dem Leben noch der Zahl noch — der Bedeutung und der Wichtigkeit des Standes. Es ist auch nicht anzunehmen, daß die wenigen Staats- und Gemeinde-Techniker in der Lage sind, dem Stande die Förderung zu leisten, die ihnen die von der unabhängigen Gesamtheit eines Standes möglich ist.

Durch die Schaffung der Diplom-Prüfung, die die Voraussetzung für den Staatsdienst bildet und durch die Bezeichnung Diplom-Ingenieur ist die Grundlage zur Konstatierung eines Berufs gegeben, der wegen seiner Lage auf dem Gebiet der Technik die positive Stellung der regierenden Klassen, aber aber keine Stellung im öffentlichen Leben — seine Beteiligung an der Verwaltung des Gemeinwohlens, aus der man die technische Intelligenz nicht dauernd wird ausschließen können — erlangen kann. Der Beruf, der in dem reinen Ingenieur sein Ziel, seine Verhaltung hat, und dem zurzeit nahe an 4000 Mitglieder und Förderer angehören, wird durch die Vertretung in allen größeren Städten vertreten und zu den 38 Beförderungen ist der am 1. Februar dieses Jahres neu gegründete Bezirksverein S. M. d. S. jetzt eingetragener.

Es interessiert vielleicht, wenn hier noch kurz die Ziele bezeichnet werden, die augenblicklich der Bewegung die Richtung geben.

An der Spitze steht selbstredend die Aufgabe, durch geeignete Vorgehen endlich bei den Behörden dem Ziel und der seine Vor-

aushebung stibenden wissenschaftlichen Ausbildung die Anerkennung zu schaffen, die oft nur widerwillig gegeben, hin und wieder sogar verweigert wird. Hand in Hand damit geht das Bestreben, durch technische Erziehung — auch in der äußeren Beziehung — zwischen den Hochschülern und den Absolventen der Hochschulen, der Stand zu schaffen, der einen Beruf, das, wie die Erfahrung lehrt, dem Ansehen beider Kategorien gleiche kommt.

Bekler hinaus liegt das Ziel, die Zulassung zum höheren Beamtenstande, der zurzeit nur den Juristen offen steht, auch den Techniker zu öffnen.

Und als ein Hauptanliegen muß schließlich das Streben nach einer stärkeren Staatsvertretung durch eine Diplom-Ingenieurkammer — entsprechend den Bezugs- und Hochschulkammern — bezeichnet werden.

Dipl.-Ing. Schramme.

Provinz Sachsen und Umgebung.

Entschädigung zur Teilnahme an Konferenzen. Die Lehrer auf dem Lande wird es interessieren, daß der neue Staatshaushaltplan eine wesentliche Beförderung des Fonds für die Entschädigungen zur Teilnahme an Konferenzen enthält. Der Kultusminister hat bereits für das laufende Jahr eine Erhöhung dieser Bezüge, die bisher sehr gering bemessen waren, festgestellt. Diese Entschädigung soll ausreichen, die Ausgaben, die dem Lehrer durch die Teilnahme an der Konferenz entstehen, zu decken. Sie beginnt bei einer Entfernung von über 8 Kilometern von Konferenzort. Die Kreisfiskusposten werden die Höhe der Entschädigung nach den Entfernungen und der dadurch bedingten Benutzung von Bahngesellschaften festsetzen.

Reichsverband der Deutschen Kraft. Der Reichsverband der Deutschen Kraft hat nach einer ersten Anfangsbildung im März d. J. seine Tätigkeit aufgenommen. In großartiger Weise hat der Reichsverband die Aufgabe übernommen, die den größten Teil des anhaltischen Kreises Bernburg und Teile der preussischen Kreise Calbe und Haldensleben umfaßt; sie enthält die fünf Kreise Calbe, Staßfurt, Bernburg, Gültzen und Bernburg. Zu jedem Blatt gehört eine Erläuterung von mehr als 100 Seiten Text, in welcher der geologische Bau des Gebietes, die eingelenbten nach aufsteigenden Formationen und ihre spezielle Gliederung, sowie die bodenkundlichen und bergbauartigen Verhältnisse eingehend dargestellt werden. Die Karten, denen die Verhältnisse des Generalstabes als Grundlage dienen, geben nicht nur die oberflächlich liegenden Gebilde, sondern auch die unterirdischen darunter folgenden Schichten und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist den geologischen Verhältnissen entsprechend mitunternehmend und Zusammenfassung der für den hochentwickeltesten Vorkommen dieses Gebietes benutzten Lagerstätten, vor allem also das Salz, sind durch genaue Beschreibung und zahlreiche Analysen der Körnung und chemischen Zusammenstellung im Text erläutert worden. Jedes Blatt enthält am unteren Rande ein Verzeichnis der ununterbrochen folgenden Bindungen und darüber farbige Linien die unterirdischen Grenzen der älteren Formationen und ihrer eingelenbten Abteilungen. Die Verbreitung der bergbauartigen Lagerstätten, bei uns also vor allem der Kohlen und des Gases, ist

